

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

für die Verarbeitungstätigkeit: Antrag auf Erteilung, Erweiterung oder Änderung einer Reisegewerbekarte oder einer Ausnahmegewerbebewilligung nach der Gewerbeordnung (GewO)

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Stadt Nienburg/Weser, Der Bürgermeister, Marktplatz 1, 31582 Nienburg, Telefon: 05021/87-0,
E-Mail: stadtverwaltung@nienburg.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO),
Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441/9714-2723, E-Mail: datenschutz@kdo.de

3. Zweck(e) / Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zum Zwecke der Antragsbearbeitung benötigt. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 DSGVO i.V.m. § 11 Gewerbeordnung (GewO). Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

4. Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Adresse.

5. Herkunft der personenbezogenen Daten

Die erhobenen Daten stammen aus den im Rahmen der Antragstellung persönlich gemachten Angaben. Im Rahmen der Zuverlässigkeitsüberprüfung werden weitere personenbezogene Daten durch Dritte (Bundesamt für Justiz, Finanzamt, Insolvenzgericht) erhoben und den Antragstellenden übermittelt. Darüber hinaus erfolgen Anfragen bei Polizeibehörden, Staatsanwaltschaften, Ausländerbehörden und anderen Gewerbebehörden.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an Finanzamt (§ 6 Mitteilungsverordnung), gesetzliche Unfallversicherung, Polizeibehörden, Staatsanwaltschaften und anderen Verwaltungsbehörden (z. B. für Lebensmittelkontrolle) weitergeleitet.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Erlöschen der Erlaubnis für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Beruhet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz - Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de